

„Zusammenarbeit im Land Berlin“

Danielle Dobberstein

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

Friederike Schulze

Landeskoordinierungs- und Servicestelle Netzwerke Frühe Hilfen Berlin

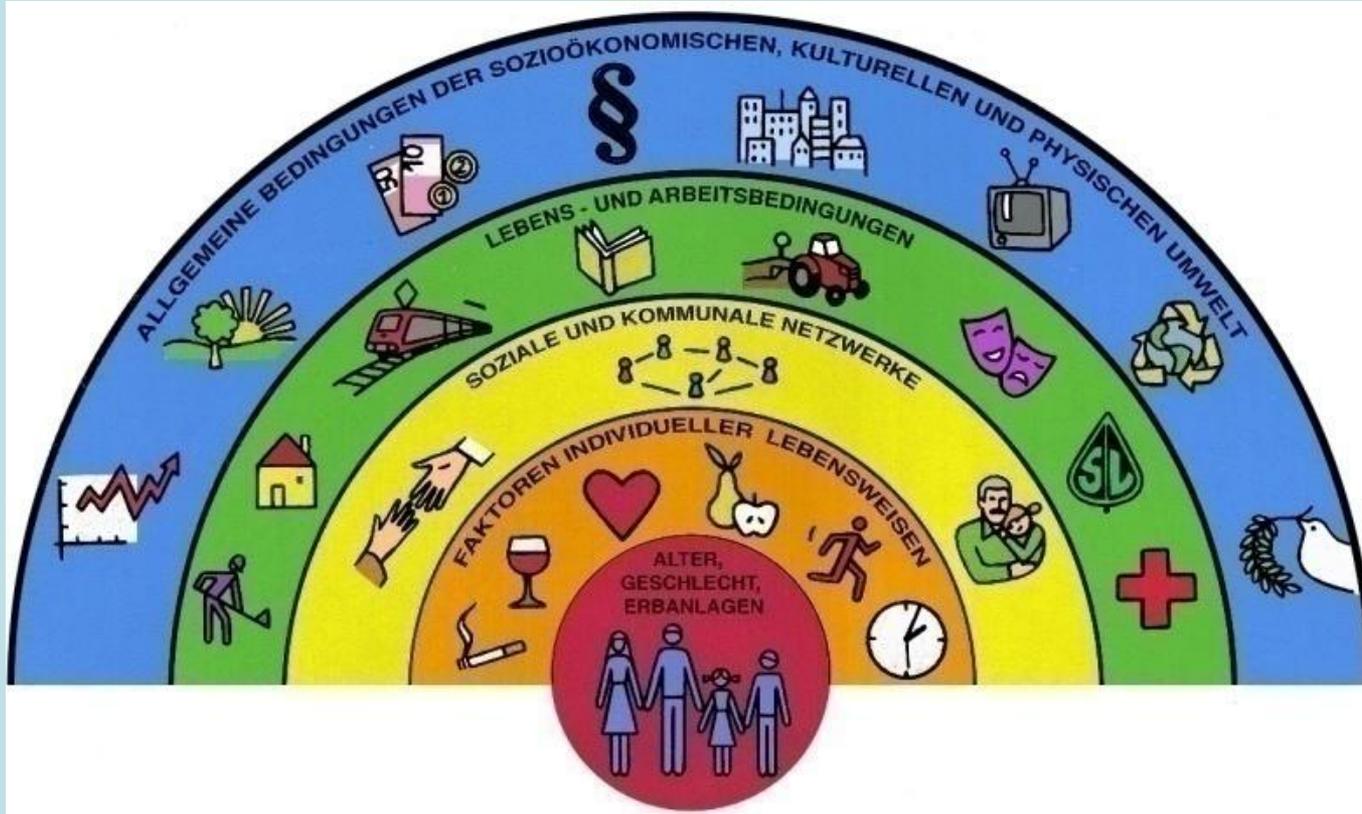
Satellitenveranstaltung "Zusammen wachsen!"

Technische Universität Berlin, 12. März 2014

Überblick

- Ansatz der Gesundheitsförderung
- Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin
- Integrierte Gesamtstrategien
- Präventionsketten und Partnerprozess
- Landeskoordinierungs- und Servicestelle Netzwerke Frühe Hilfen Berlin
- Schnittstellen und Zusammenarbeit

Ansatz der Gesundheitsförderung



Whitehead und Dahlgren, 1991

Ziele

- **Ressourcen** stärken (individuell & gemeinsam)
- **Belastungen** vermindern
- Aufwachsen in Wohlergehen (trotz Armutslagen)

Handlungsansätze

- **Kompetenzen** entwickeln („Life Skills“)
- **Gesunde Lebenswelten** schaffen (Setting-Ansatz)
- Gesundheit in **alle** Politikfelder bringen (WHO: „Health in all Policies“)
- bereichsübergreifende Zusammenarbeit verbessern

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

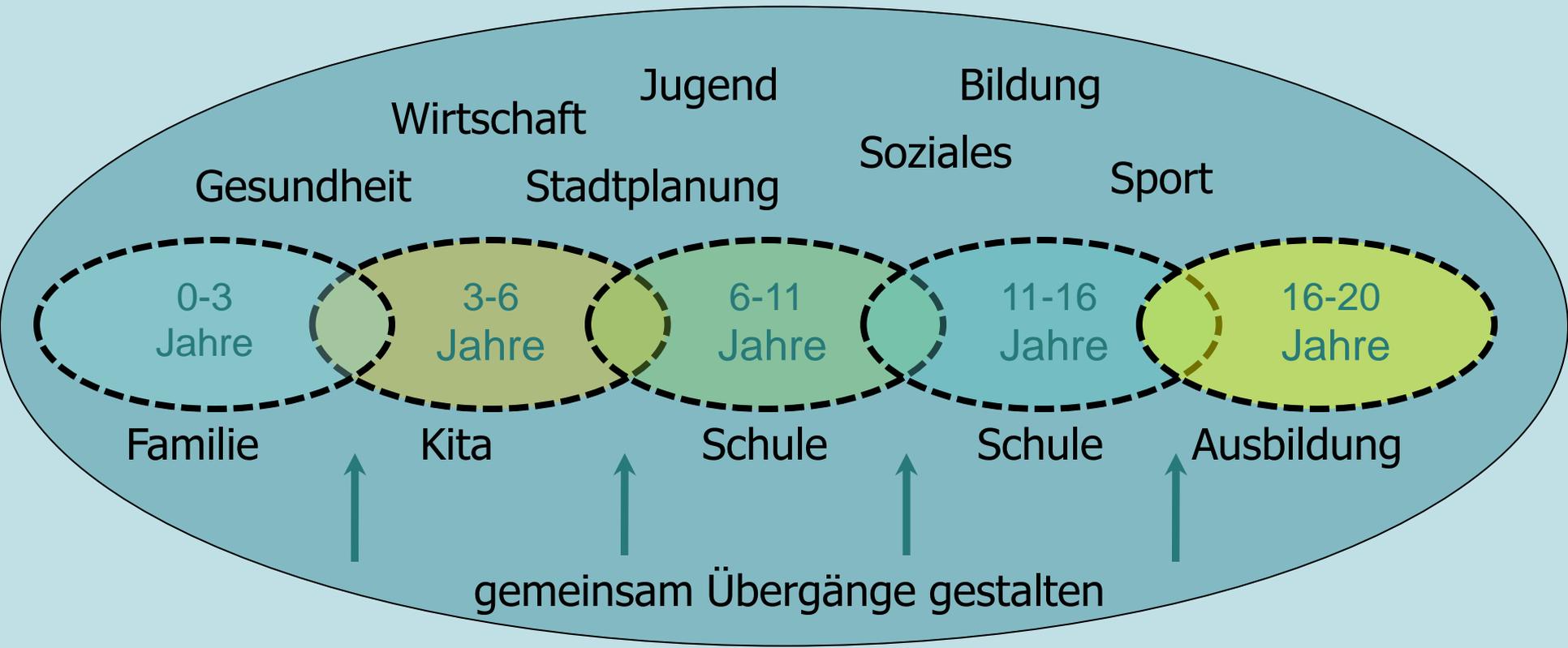
Schwerpunkte (seit 2009)

- Gesundheitsförderung rund um die Geburt (Kinder unter drei Jahren)
- Gesundheitsfördernde Stadtteile/Bezirke
- Gesundheitsförderung bei Langzeitarbeitslosen

Aufgaben und Aktivitäten

- Transparenz und fachliche Orientierung, Unterstützung im **Partnerprozess**
- **Handlungsleitfaden** „Gesundheitsförderung und Prävention rund um die Geburt“
- Qualifizierungsangebot „**Werkstatt rund um die Geburt**“
- „Gesund aufwachsen in Marzahn-Hellersdorf - **Modellvorhaben Präventionskette**“

Integrierte Gesamtstrategien



„Präventionsketten“: Gesundheit im Lebensverlauf gestalten

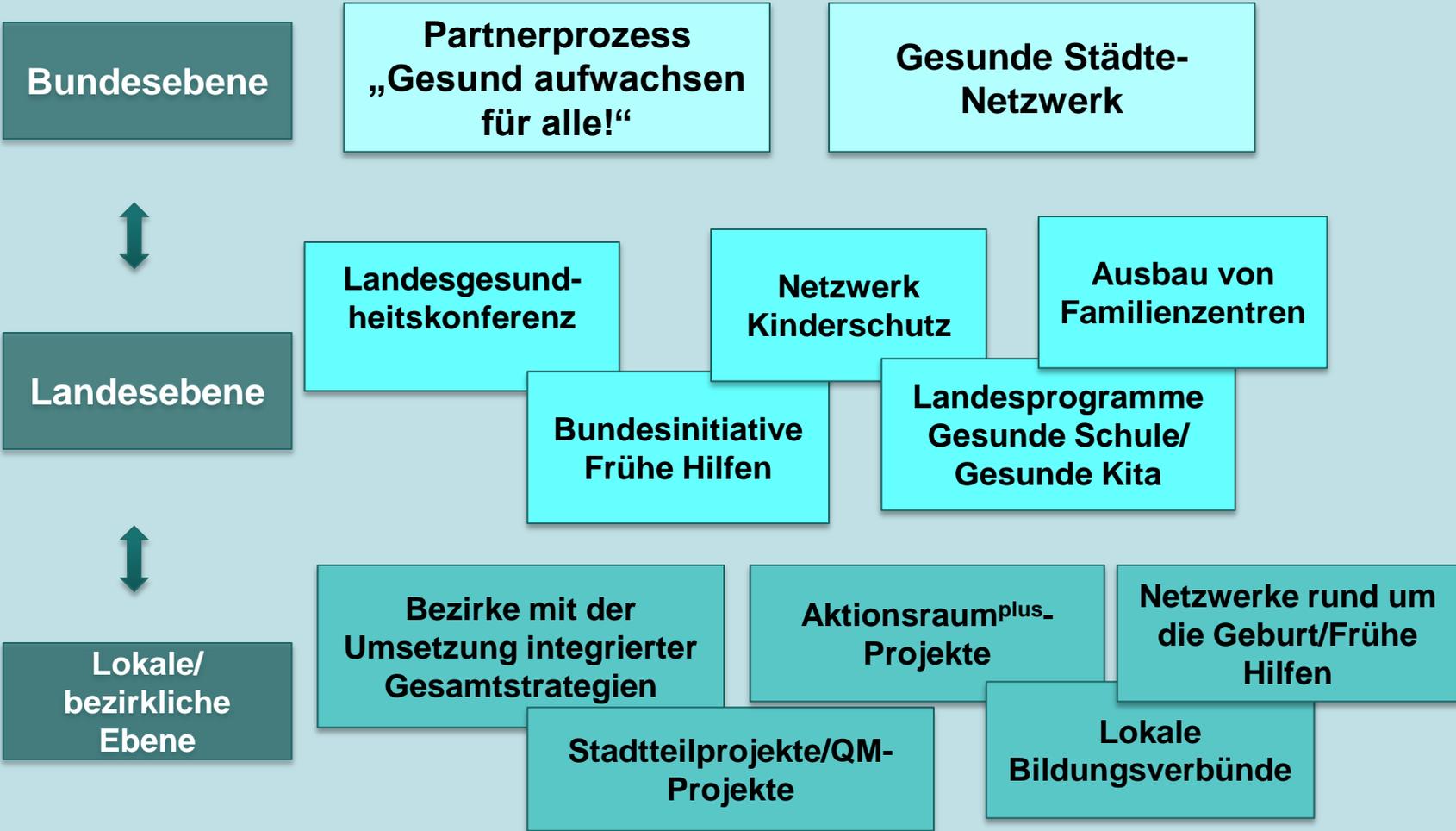
Präventionsketten und Partnerprozess

Entwicklung eines aufeinander abgestimmten Systems von Angeboten



Präventionsketten und Partnerprozess

Präventionsketten lassen sich einbetten...



Fachstelle für Prävention und
 Gesundheitsförderung/Koordinierungsstelle
 Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

Landeskoordinierungs- und Servicestelle Netzwerke Frühe Hilfen Berlin

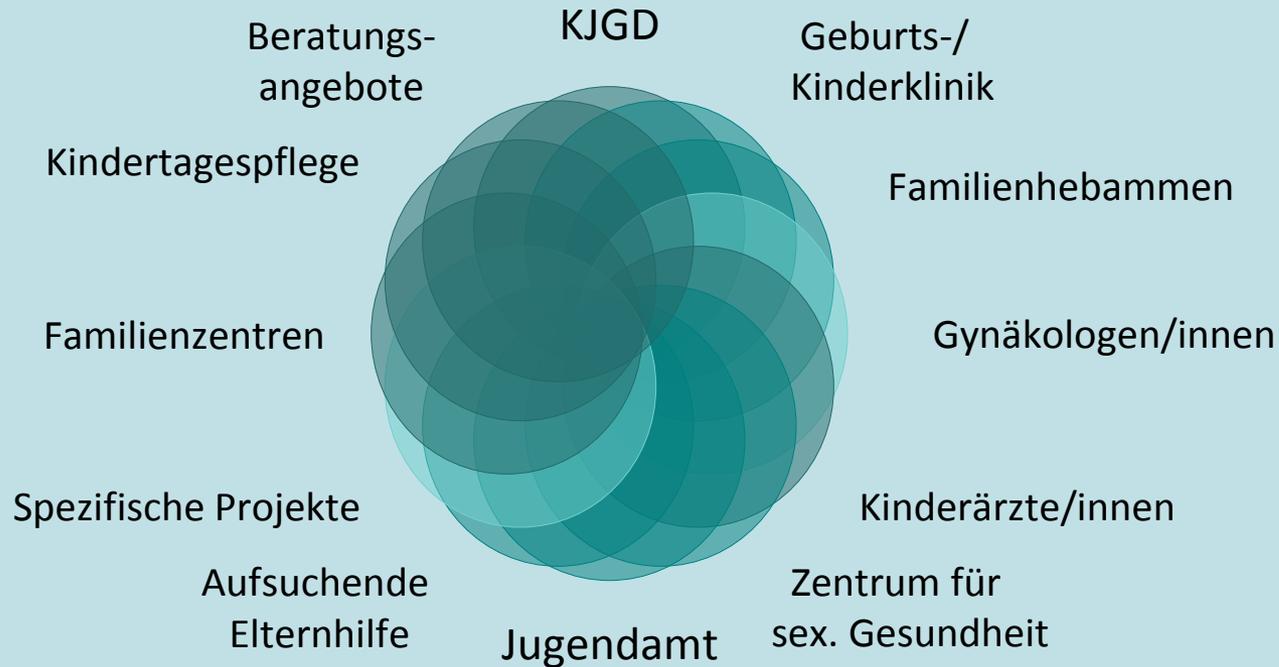
Schwerpunkte (seit 2012)

- Frühe Hilfen stärken (Eltern informieren und bedarfsgerechte Angebote machen)
- Auf- und Ausbau von Netzwerken Frühe Hilfen (Kooperation fördern)
- Erprobung und Auswertung des Einsatzes von Familienhebammen und Ehrenamtlichen in den Frühen Hilfen

Aufgaben und Aktivitäten

- Begleitung und Qualifizierung der Netzwerkkoordinatoren/innen
- Qualifizierung weiterer Akteure in den Frühen Hilfen
- Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsbereich
- Handlungsleitfäden entwickeln
- Kooperation mit anderen Bundesländern und dem NZFH
- Evaluation

Netzwerke Frühe Hilfen



...

Schnittstellen und Zusammenarbeit

Trotz der Unterschiede...

Partnerprozess/KGC Berlin

- Initiative/Steuerung durch Gesundheitsbereich
- Angebote vor Ort: Akquise zusätzlicher Mittel
- Präventionskette über die Phase rund um die Geburt hinaus

LKS Frühe Hilfen/Bundesinitiative

- Steuerung durch Jugendbereich
- Mittel für Umsetzung von Angeboten vor Ort vorhanden
- langfristig angelegt

... Chancen nutzen!

Schnittstellen definieren und Ressourcen bündeln



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Real enrico, Photocase

1. Wie sind Ihre Erfahrungen in der Zusammenarbeit?
Welche Stolpersteine/Lösungsansätze bestehen aus Ihrer Sicht?
2. Welche Strukturen müssen vorhanden sein, damit die Verknüpfung von frühen Hilfen und Gesundheitsförderung gelingt?
3. Wie gelingt der Zugang zu den Familien, die bisher nicht erreicht worden? Welche Kriterien gibt es für die Formulierung des Bedarfs?